

Muster-Leistungsbeschreibung

Bezugsnachweis:

Remmers GmbH, Postfach 12 55 , 49624 Lönningen, www.remmers.com

Abdichtung im Verbund (AIV-F) DIN 18534,(1K-FPD)

Positionen

1 Vorbemerkungen

Hinweise zur Muster-Leistungsbeschreibung

Wir weisen darauf hin, dass diese Muster-Leistungsbeschreibung einen Leitfaden in Form von Textbausteinen darstellt. Tatsächliche Objektdaten waren nicht bekannt und sind in dieser Muster-Leistungsbeschreibung nicht berücksichtigt worden.

Mit Verwendung der angeführten Textbausteine ist der Anwender / Planer verpflichtet, eine Prüfung der jeweiligen Gegebenheiten vor Ort durchzuführen, sowie anderweitige besondere Bestimmungen oder Vorschriften, bauaufsichtliche oder statische Gegebenheiten zu berücksichtigen.

Die Muster-Leistungsbeschreibung ist von dem Anwender / Planer nach der Untersuchung des Objektes / Bauzustandsanalyse an die tatsächlichen Objektgegebenheiten anzupassen.

Mit der Übermittlung dieser Muster-Leistungsbeschreibung ist keine Projektberatung verbunden.

Das aufzubringende Produktsystem ist durchgängig mit den vom Systemhersteller vorgesehenen Systemkomponenten auszuführen.

Der Ausführende hat bei der Verarbeitung der Produkte grundsätzlich die Ausführungsanweisungen und/oder Vorgaben der jeweiligen aktuellen technischen Merkblätter des Herstellers zu beachten.

Positionen

Hinweise zur Abdichtung im Verbund (AIV-F) DIN 18534-3

Abdichtungen im Verbund (AIV-F) sind unter Berücksichtigung der Anforderungen zu planen.

Feuchteempfindliche Untergründe aus Holz oder Holzwerkstoffen sind als Untergrund für AIV-F ungeeignet.

In Bereichen, in denen unter Berücksichtigung der Wassereinwirkung lediglich Bodenflächen abzudichten sind, ist die Abdichtungsschicht mindestens 5 cm über OKFF hochzuführen.

An aufgehenden Bauteilen (Wandflächen usw.), auf die Wasser einwirkt, ist die Abdichtungsschicht mindestens 20 cm über die Wasserentnahmestelle bzw. über die Höhe des zu erwartenden Spritzwasserbereiches hochzuführen.

Unter und hinter Bade- oder Duschwannen ist die Abdichtung fortzuführen, ggf. mit zusätzlicher Unterflur-Entwässerung.

In diesem Bereich dürfen nur die für die Wannen selbst erforderlichen Rohre und Leitungen geplant werden. Durchdringungen für Rohre und Leitungen sind so zu planen, dass die Abdichtungsschicht sicher anzuschließen ist.

Hinweis zur Abdichtung im Verbund AIV-F gemäß DIN 18534-3, 1K-FPD

Die beschriebene Abdichtung von Innenräumen wird gemäß DIN 18534 Teil 3 (AIV-F) mit der einkomponentigen, flexiblen, polymermodifizierten Dickbeschichtung, Remmers MB 1K rapid, hergestellt.

Die Abdichtung ist für die Wassereinwirkungsklassen W0-I bis W3-I an Wänden und auf Böden geeignet.

Die Einhaltung der Schichtdickenanforderung ist durch Kontrolle der Auftragsmenge und der Nassschichtdicke während der Verarbeitung sicher zu stellen und bei W3-I zusätzlich zu protokollieren.

2 Vorarbeiten

2.01 Vorbereitung des Untergrundes (AIV)

Reinigen des Untergrundes und Entfernen von haftungsmindernden Stoffen.
Staubreste gründlich absaugen, Material aufnehmen und entsorgen.
Es muss ein sauberer, tragfähiger Untergrund vorliegen.

Egalisierungs- und Ausgleichsschichten sind vor dem Auftragen der Abdichtungsschicht mit geeigneten Produkten herzustellen.

_____ m2

Positionen

2.02 Grundieren von Wand- und Bodenflächen (AIV)

Grundierung von Wand- und Bodenflächen mit saugfähigkeitsregulierender und verfestigender Wirkung auf saugfähigen Untergründen (Estrich, Putz, Trockenbaustoffe) mit Remmers Primer Hydro F als Vorbehandlung für die Aufnahme des nachfolgenden Dünnbettmörtel- bzw. Verbundabdichtungssystems.

Produkt durch Streichen, Rollen oder Spritzen gleichmäßig auftragen. Pfützenbildung vermeiden. Grundierung trocknen lassen.

Produkt / Verbrauch:

Ca. 0,1 - 0,4 l/m² je nach Untergrund Remmers Primer Hydro F <2842>

_____ m²

*** Bedarfsposition ohne GP

2.03 Abdichtungsanschluss an Durchdringungen mit Flansch (AIV-F)

Durchdringungen mit Festflansch, wie z.B. Unterputz Mischarmaturen oder Bodenabläufe, für den fachgerechten Anschluss der Verbundabdichtung vorbereiten.

Flansch mit grobkörnigem Schleifpapier aufrauen, mit geeignetem Reiniger, z.B. Remmers Verdünnung V 101, gründlich reinigen und haftungsmindernde Stoffe restlos entfernen.

Achtung: Verdünnung V 101 kann den Untergrund angreifen. Stets Probefläche anlegen!

Auftrag der zweikomponentigen Epoxidharz-Grundierung, Remmers Epoxy ST 100, auf der trockenen und sauberen Oberfläche. Vollflächiges abstreuen der frischen Grundierung mit Remmers Quarz 03/08 DF, feuergetrocknetem Quarzsand.

Grundierung vollständig durchtrocknen lassen.

Produkte / Verbrauch:

Nach Bedarf Remmers Verdünnung V 101 <0978>

Nach Bedarf, ca. ca. 0,30 - 0,50 kg/m² Remmers Epoxy ST 100 <1160>

Nach Bedarf Remmers Quarz 03/08 DF <4406>

_____ St

_____ nur Einh.-Preis

Positionen

3 Abdichtung im Verbund nach DIN 18534-3

*** Bedarfsposition ohne GP

3.01 Abdichtungsanschluss an Rohrdurchdringungen im Wandbereich (2K MDS)

Abdichtungsanschluss an Rohrdurchdringungen mit einer vorgefertigten Dichtmanschette (Lochdurchmesser 1/2") aus hochwertigem, vliesbeschichteten Premium-Dichtband auf NBR Kautschuk Basis, Remmers Tape VF 120 VC, verstärken.

Die Dichtmanschette muss das Leitungsrohr wasserdicht umschließen. Bei Bedarf ist das Leitungsrohr vor den Abdichtungsarbeiten über die Abdichtungsebene zu verlängern.

Dichtmanschette mit der rissüberbrückenden, mineralischen Dichtungsschlämme (MDS), Remmers MB 2K, verkleben und anschließend überarbeiten.

Produkte / Verbrauch:

Remmers Tape VF 120 VC, Wandmanschette VF, 120x120mm <5077>
Nach Bedarf Remmers MB 2K <3014>

_____ St

nur Einh.-Preis

Positionen

*** Bedarfsposition ohne GP

3.02 Abdichtungsanschluss an Rohrdurchdringungen im Bodenbereich (2K MDS)

Abdichtungsanschluss an Rohrdurchdringungen und Bodenabläufe mit der vorgefertigten Dichtmanschette aus hochwertigem, vliesbeschichtetem Premium-Dichtband auf NBR Kautschuk Basis, Remmers Tape VF 350 HC, verstärken.

Die elastische Dichtmanschette entsprechend dem erforderlichen Rohrdurchmesser zuschneiden und so über die Rohrdurchführung stülpen, dass die Manschette das Rohr vollständig umfasst.
Bei Bodenabläufen fachgerecht an den vorhandenen Flansch anschließen.

Dichtmanschette mit der rissüberbrückenden, mineralischen Dichtungsschlämme (MDS), Remmers MB 2K verkleben und anschließend überarbeiten.

Produkte / Verbrauch:

Remmers Tape VF 350 HC <4804>
Nach Bedarf Remmers MB 2K <3014>

_____ St

nur Einh.-Preis

Positionen

3.03 Abdichten von Innenecken, Fugen und im Übergang zu nichtmineralischen Bauteilen (2K MDS)

Innenecken, Fugen und Übergänge zu nichtmineralischen Bauteilen mit dem hochwertigen, vliesbeschichteten Premium-Dichtband auf NBR Kautschuk-Basis, Remmers Tape VF, verstärken.

Mineralische, rissüberbrückende Dichtungsschlämme, Remmers MB 2K, auf dem vorbereiteten Untergrund vorlegen, Tape VF vollflächig verkleben und mit dem Abdichtungsstoff überarbeiten.

Bei rechtwinkligen Eckbereichen vorgefertigte Innenecke, Remmers Tape VF 100 IC, bzw. Aussenecke, Remmers Tape VF 75 EC, verwenden. Ansätze sind mit einer Überlappungsbreite von > 5 cm auszuführen. Über Bewegungsfugen wird Tape VF schlaufenförmig in Omegaform eingebaut.

Produkte / Verbrauch:

Ca. 1m/m Remmers Tape VF 120 <5071>
Ca. 1m/m Remmers Tape VF 250 <4805>
Ca. 1m/m Remmers Tape VF 500 <5075>
1 Stk./Innenecke VF Remmers Tape VF 100 IC <5074>
1 Stk./Aussenecke VF Remmers Tape VF 75 EC <5073>
Nach Bedarf Remmers MB 2K <3014>

_____ lfm

3.04 Abdichtung im Verbund AIV-F gemäß DIN 18534-3, 1K-FPD

Abdichtung im Verbund (AIV-F) gemäß DIN 18534 aus der einkomponentigen, flexiblen, polymermodifizierten Dickbeschichtung (FPD), Remmers MB 1K rapid, herstellen.

Mindesttrockenschichtdicke > 2 mm.

Produkt mindestens 2-lagig auf den vorbereiteten Untergrund auftragen. Der Auftrag jeder Schicht muss fehlerstellenfrei und in gleichmäßiger Dicke erfolgen. Aufträge jeweils trocknen lassen.

Produkt / Verbrauch:

Ca. 2,7 kg/m² bei 2 mm Trockenschichtdicke Remmers MB 1K rapid <0851>

_____ m2

Positionen

3.05 **Ansetzen und Verlegen von Wand- und Bodenfliesen (AIV)**

Ansetzen / Verlegen der Wand- und Bodenfliesen im Dünnbettverfahren mit hydraulisch erhärtendem, kunststoffvergüteten Dünnbettmörtel, Remmers FL fix (C2 TE S1 gemäß DIN EN 12004).

Fliesenfabrikat: ' _____ '
 Fliesentyp: ' _____ '
 Fliesenformat: ' _____ '
 Fliesenfarbe: ' _____ '

Dünnbettmörtel mit geeigneter Kammzahnung aufziehen und Fliesen innerhalb der klebeoffenen Zeit gemäß DIN 18157-1 fachgerecht ansetzen / verlegen.

Produkt / Verbrauch:

Remmers FL fix <2817> Ca. 1,1 kg/m²/mm Auftragsdicke, 4 mm Kammzahnung: ca. 1,5 kg/m² 6 mm Kammzahnung: ca. 2,3 kg/m² 8 mm Kammzahnung: ca. 3,0 kg/m²

_____ m2

3.06 **Fliesenbelag ausfugen**

Fliesenflächen mit hydraulisch erhärtendem, kunststoffvergütetem Fugenmörtel, Remmers FL grout flex, geprüft nach CG2 WA gemäß DIN EN 13888, verfugen.

Fugenbreite: ' _____ ' mm
 Fugenfarbe: ' _____ '

Produkt / Verbrauch:

Remmers FL grout flex <2891> Verbrauch abhängig von Fliesenformat, Fugenbreite und Fugentiefe. z.B.Fugenbreite 6 mm, Fugentiefe 8 mm: Fliesenformat 30 x 30cm ca. 0,48 kg Fliesenformat 60 x 30cm ca. 0,35 kg

_____ m2
